

# **Herzlich Willkommen**

**zur Vorstandssitzung der  
AktivRegion Alsterland**

**am 16.03.2017  
in Stuvenborn**

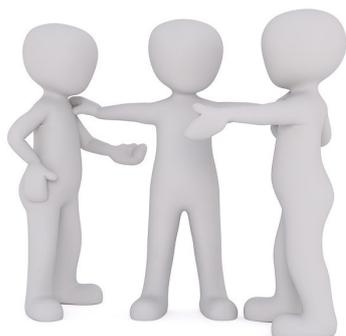


## **Tagesordnung**

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung Protokoll der letzten Sitzung am 01.12.2016
3. Mitteilungen des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle
4. Vortrag „Mittelbindung und –abfluss 2017“, Fr. Muus, LLUR Lübeck
5. Vorstellung, Beratung und Beschlussfassung über Projekte
  - 5.1 P24 „Mehrgenerationenplatz Oering“
6. Beschlussfassung über Klarstellung zur Einsortierung von Maßnahmenträgern,  
hier: gemeinnützige Vereine/Verbände bzw. öffentliche Träger
7. Umsetzung der IES in der laufenden Förderperiode
8. Zusammenfassung Workshop und Änderungen IES zur Halbzeit  
mit Beschlussfassung über die Strategieberatung  
als Vorlage für die Mitgliederversammlung
9. Verschiedenes

## TOP 1:

# Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit



## TOP 2:

# Genehmigung des Protokolls vom 01.12.2016



## TOP 3:

# Mitteilung des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle



## TOP 3: Mitteilungen des Vorsitzenden

### Termine seit der letzten Sitzung

- Eröffnung Dörphus To de Nah 13.01.2017
- GF-Sitzung am 01.02.2017
- Evaluations-Workshop am 04.02.2017
- Schülerinterview Bargtheide 08.02.2017
- Vorstellung Schulprojekt 10.02.2017



## TOP 3: Mitteilungen des Vorsitzenden

... im Alsterland leben

... das Alsterland erleben



- **Anfrage aus einer Leader-Region aus Ungarn für einen Besuch des „Alsterlandes“ im Herbst, mit Begleitung durch das RM**
  - **Antrag einer ungarischen Regionalmanagerin über „Erasmus+“**
  - **Entscheidung fällt Ende Mai**
  - **Interesse auch an Arbeit anderer AktivRegionen, LLUR, Ministerium, Vernetzungsstelle**
  - **Von unserer Seite wurde Zustimmung gegeben**
- **Entscheidung im GF-Vorstand, dass ein Gutscheinebuch o.ä. für regionale Produkte initiiert werden sollte, als eigenes Projekt der AktivRegion (siehe TOP 9)**



## TOP 3: Mitteilungen des Vorsitzenden

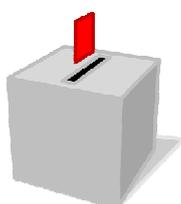
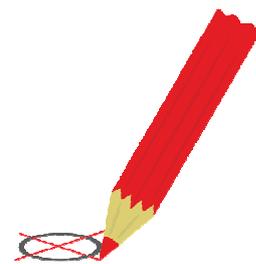
... im Alsterland leben

... das Alsterland erleben



### ➤ Vorstandswahlen im Juni

- **Mitgliederversammlung mit Vorstandssitzung am 15.06.2017**
- **Öffentliche Vertreter werden benannt**
- **WiSo-Partner werden alle zwei Jahre gewählt**
- **Abfrage zur Kandidatur:  
Wer steht wieder zur Verfügung?**



#### ➤ P15: “Energiebürger.Henstedt-Ulzburg“:

- Zuwendungsbescheid am 31.01.2017
- Projektträger als öffentlicher Antragsteller eingestuft, damit ohne Kofinanzierung der LAG



#### ➤ P17: “Machbarkeitsstudie zur Verbesserung der innerörtlichen Busverkehre in Henstedt-Ulzburg“

- Zuwendungsbescheid am 09.02.2017

#### ➤ P19: „Veranstaltungswiese Nienwohld“

- Zuwendungsbescheid am 26.01.2017



#### ➤ P22: “Mitnahmenetzwerk für den Kreis Segeberg“

- Zuwendungsbescheid am 16.01.2017



### Neue Projektanträge

- **P23 „Schulprojektwochen“:**
- Kooperationsprojekt mit AR Sieker Land Sachsenwald und Sachsenwald Elbe
  - Projekt in Anlehnung an landesweites Kooperationsprojekt „Vernetztes Denken“
  - Antragsteller: Stiftung Schloss Bredeneek
  - 1. Treffen am 27.01.2017 in Schwarzenbek
  - Soll am 27.04.2017 im Beirat besprochen/beschlossen werden
  - Alsterland: federführende AktivRegion
  - neue Aspekte durch Antragsteller hinzugekommen, wieder alles offen



### Wanderwege-Wartung

- Die Beseitigung von Mängeln und die Nachverdichtung der Beschilderung durch das Büro Institut AgendaRegio beginnt am Freitag, 17. März 2017
- Bitte bei Herrn Dr. Kuhn melden, wenn gemeinsame Vorortbesichtigungen gewünscht sind



## TOP 3: Mitteilungen der Geschäftsstelle

... im Alsterland leben  
... das Alsterland erleben



### ➤ Teilnahme an RegioSchau Kreis Segeberg

- Sa. 10. und So. 11. Juni 2017 in Bad Segeberg
- WKS stellt unentgeltlich ein Zelt mit 150 m<sup>2</sup> zur Verfügung
- Gemeinsam soll der Kreis Segeberg zum Thema „Wirtschaftsfaktor Tourismus“ vorgestellt werden:
  - ✓ Touristische Akteure
  - ✓ Regionale Produzenten
  - ✓ Tier- und Naturpark
  - ✓ AktivRegionen



13

## TOP 3: Mitteilungen der Geschäftsstelle

... im Alsterland leben  
... das Alsterland erleben



### ➤ Veranstaltung „Wohnen im Alter mit Unterstützung“

des Pflegestützpunkt im Kreis Stormarn  
und der KIWA SH

- am 05.04. 2017 von 14.00 – 18.00 Uhr
- in Bad Oldesloe
- Teilnahme des Alsterlandes mit Stand im Foyer



14

Aktueller Kontostand			Datum
Überschuss aus der alten Förderperiode 2014	70.794,64 €		
Überschuss aus 2016	52.810,68 €		
Anfangsbestand 01.01.2017		123.605,32 €	
Summe Einnahmen 2017		200,00 €	
Summe Ausgaben 2017		19.020,58 €	
Überschuss		104.784,74 €	15.03.2017

## TOP 4 Mittelbindung und Mittelabfluss 2017

Vortrag Frau Sonja Muus  
LLUR Lübeck



## Bestehende und neue Beschlüsse des Beirates zum Verfahren der Mittelverteilung

**Der Beirat hat in der alten Förderperiode Beschlüsse zum Verfahren der Mittelverteilung gefasst, die neu bestätigt werden sollten:**

### EU-Mittelbindung

Es besteht das Ziel, die n+3 Regelung nicht per se im Mittelabfluss auszuschöpfen. Daher wird an der bestehenden Regelung – bestehender Beiratsbeschluss- zu den bisherigen Stichtagsregelung festgehalten:

**Neu:** Die Mittelumverteilung erfolgt erst innerhalb des jeweiligen LLUR – Standortes und in einem weiteren Schritt erfolgt eine landesweite Verteilung.

Die **EU-Mittel, die bis zum 30.06. eines Jahres im Rahmen von n+1** nicht bewilligt wurden oder mit bewilligungsreifen Projektanträgen beim LLUR vorliegen, werden der LAG automatisch und ohne Ausgleich in den Folgejahren im Plan – Soll gekürzt und anteilig den anderen LAGn des jeweiligen LLUR Standortes zur Verfügung gestellt. Sollte in dem jeweiligen LLUR – Standort keine Verwendung erfolgen, erfolgt die Verteilung landesweit über das Zentraldezernat.

## Bestehende und neue Beschlüsse des Beirates zum Verfahren der Mittelverteilung

**Der Beirat hat in der alten Förderperiode Beschlüsse zum Verfahren der Mittelverteilung gefasst, die neu bestätigt werden sollten:**

### EU-Mittelabfluss:

Die **EU-Mittel, die bis zum 30.06. eines Jahres im Rahmen von n+2** nicht verausgabt wurden oder mit Verwendungsnachweisen beim LLUR belegt sind, werden der LAG automatisch und ohne Ausgleich in den Folgejahren im Plan – Soll gekürzt und anteilig auf die anderen LAGn des jeweiligen LLUR – Standortes verteilt. Sollte in dem jeweiligen LLUR – Standort keine Verwendung möglich sein, erfolgt die Verteilung landesweit über das Zentraldezernat.

Die Regelung zur EU-Mittelbindung findet im Jahr 2016 keine Anwendung.  
Die Regelungen zur EU-Mittelbindung und zum EU-Mittelabfluss werden ab dem Jahr 2017 angewendet.

### **Beschluss zur EU- Mittelbindung und EU-Mittelabfluss:**

**dafür: 26      dagegen: 0      Enthaltungen: 1**

# TOP 4 Mittelbindung und Mittelabfluss 2017



Maßnahmen (öffentl. oder private Maßnahmen)	Zuwendungs- fähige Kosten	Gesamt- zuwendung ELER+Kofi- Anteil Land	Zuwendung ELER	Kofi-Anteil Land	Kofi-Anteil LAG
<b>10 Projekte Gesamtsumme:</b>	<b><u>1.017.376,70</u></b>	<b><u>482.713,69</u></b>	<b><u>449.334,12</u></b>	<b><u>33.379,57</u></b>	<b><u>33.379,57</u></b>

# TOP 4 Mittelbindung und Mittelabfluss 2017



<b>Mittelbindung</b>			
gebundene bzw. im Vorstand beschlossene Mittel	Plan 2015 + 2016	Stichtag 30.06.2017	Bemerkung
449.334,12 €	511.143,52 €	<b>-61.809,40 €</b>	bis zum 30.06.2017 müssen noch entsprechende Vorstandsbeschlüsse gefasst werden

# TOP 4 Mittelbindung und Mittelabfluss 2017



Maßnahme (öffentl. oder private Maßnahmen)	Bewilligungs- zeitraum bis	Zuwendungs- fähige Kosten €	Zuwendung ELER	EU - Mittel fällig 2016	EU - Mittel fällig 2017
P13 Gläserne Schulungs- und Ausbildungsbäckerei Gut Wulksfelde	31.01.2017	302.377,90	71.136,54	71.136,54	
P11 Blüh- und Bienennährwiese H-U	31.08.2017	24.044,00	14.426,40		14.426,40
P07 Naturraum für heute und morgen	31.10.2017	14.500,00	8.700,00		8.700,00
P08 "Grünes Klassenzimmer"	31.10.2017	143.511,50	80.000,00		80.000,00
<b>Gesamtsumme:</b>				<b><u>71.136,54</u></b>	<b><u>103.126,40</u></b>

# TOP 4 Mittelbindung und Mittelabfluss 2017



Mittelabfluss				
Plan	Mittelabfluss, wenn VN-Vorlage gemäß aktuellen Zuwendungsbescheiden			Bemerkung
	Stichtag 30.06.2017	Stichtag 30.09.2017	Stichtag 31.10.2017	
2015				
195.331,63	-124.195,09 €	-109.768,69 €	-21.068,69 €	falls Stichtag 31.10., voraussichtlich durch Abrechnung von Zwischennachweisen erfüllbar



## P24: „Mehrgenerationenplatz Oering“

<b>Träger:</b>	<b>Gemeinde Oering</b>
<b>Gesamtkosten:</b>	<b>62.420,77 €</b>
<b>Förderfähige Kosten:</b>	<b>52.454,43 €</b>
<b>Förderbetrag</b>	<b>28.849,94 €</b>
<b>Förderquote:</b>	<b>55 %</b>

### Formelle Fördervoraussetzungen

	Ja	nein
Projekt wirkt innerhalb der festgelegten Gebietskulisse	X	
Ein Projektträger muss vorhanden sein	X	
Projekt spricht mindestens eines der Kernthemen der Strategie der AktivRegion an	X	
Es muss eine grundsätzliche Förderfähigkeit (gemäß den Vorgaben der EU, des Bundes und des Landes) gegeben sein	X	
Die Finanzierung des Projektes (inkl. Öffentlicher Kofinanzierung) und ggf. weitere laufende Kosten sind gesichert	X	
Projekt hat keine diskriminierende Wirkung in Bezug auf Rasse, Geschlecht, ethnischer Herkunft, Religion, Weltanschauung, Behinderung, Alter oder sexueller Ausrichtung	X	
Eigenmittel des Projektträgers sind vorhanden	X	
Projekt ist keine Pflichtaufgabe des Projektträgers	X	

## Allgemeine Prüfkriterien

Kategorie	Wirkung	Punkte	Empfehlung RM	Vorstand	Begründung
Kooperation	2 Projektträger	1			Gemeinde Oering alleine
	5 Projektträger	1			
	Öffentlicher + WiSo-Partner	1			
	+ Projektträger außerhalb der eigenen Kommune	1			
Landesweite Kooperation	2 AktivRegionen	1			
	Bis zu 4 AktivRegionen	1			
	Mehr als 4 AktivRegionen	1			
Zielgruppe	Kinder/Jugendliche	1	1	1	Ein Mehrgenerationenplatz für alle Altersgruppen soll entstehen.
	Senioren	1	1	1	
	Migranten	1			
	Gendergerechtigkeit	1			
Modellhaftigkeit/Innovation	AktivRegion	1			
	landesweit	1			

## Allgemeine Prüfkriterien

Kategorie	Wirkung	Punkte	Empfehlung RM	Vorstand	Begründung
Arbeitsplätze	Sicherung	1			
	Schaffung	2			
Minderung der Auswirkungen des demografischen Wandels	lokale Ebene	1	1	1	Den Folgen der Überalterung sowie der Abwanderung entgegenwirken, indem die Familie als Gemeinschaft sowie das bürgerschaftliche Engagement (Jugendforum und Seniorenbeirat) gestärkt wird.
	regionale Ebene	1			
	überregionale Ebene	1			
Minderung des Klimawandels	lokale Ebene	1			
	regionale Ebene	1			
	überregionale Ebene	1			
Erreichte Punkte (22 Punkte möglich) Es muss eine Mindestpunktzahl von 2 erfüllt sein			3	3	
Erfüllte Kategorien (7 Kategorien möglich) Es müssen mindestens 2 Kategorien erfüllt sein			2	2	

## Kernthemenbezogene Qualitätskriterien

Kernthemen	Begründung	Empfehlung RM	Beschluss Vorstand
<b>Bewertung: 0 = trifft nicht zu, 1 = trifft zu, 2 = trifft voll u. ganz zu</b>			
<b>Wird die Entwicklung und/oder Vernetzung einer Bildungslandschaft gefördert?</b>			
Prüfkriterien		0	0
Schaffung, Erhalt, Erweiterung und/oder Vernetzung außerschulischer Lernorte, auch mobil			
Erhöhung des Bekanntheitsgrades bestehender Angebote, auch Orientierungshilfe vor Ort			
Förderung kultureller Bildung und/ oder voneinander Lernen			
Chancenerhöhung für benachteiligte Menschen			
Stärkung sozialer Kompetenzen und Verantwortung auch durch virtuelles Lernen			
Unterstützung partizipatorischer Prozesse			
<b>Wird eine Bildungskette aufgebaut und lebenslanges Lernen unterstützt?</b>			
Prüfkriterien		0	0
Förderung von Schnittstellenvernetzung (z.B.: Schule-Handwerk/Wirtschaft)			
Verbesserung der Ausbildungsquote			
Unterstützung/Förderung von Menschen mit Lernschwierigkeiten oder Migrationshintergrund bei der Eingliederung in den Arbeitsmarkt			
Einbindung der Eltern in den Prozess der Berufsorientierung ihrer Kinder			
Unterstützung von lebenslangem Lernen, zeit- und ortsunabhängig			

## Kernthemenbezogene Qualitätskriterien

Kernthema	Begründung	Empfehlung RM	Beschluss Vorstand
<b>Bewertung: 0 = trifft nicht zu, 1 = trifft zu, 2 = trifft voll u. ganz zu</b>			
<b>Wird die Vernetzung, Entwicklung und/ oder Vermarktung regionaler Angebote und Produkte gefördert?</b>			
Prüfkriterien		0	0
Förderung oder Bekanntmachung ökologischer, regionaler und nachhaltiger Landwirtschaft und Wertschöpfungsketten			
Unterstützung oder Bekanntmachung nachhaltiger Angebote und Dienstleistungen und deren Vernetzung			
Unterstützung von durch den demografischen Wandel besonders betroffene landwirtschaftlichen Betrieben			
Beitrag zur Imageverbesserung der Landwirtschaft			
Generationenübergreifender Austausch von Wissen und Erfahrungen			
Unterstützung der Identitätsstiftung mit regionaler Kultur und/ oder generationenübergreifende Mitgestaltung lokaler Baukultur			
Förderung des Ressourcenschutzes und den sparsamen Umgang mit diesen			

Kernthemenbezogene Qualitätskriterien				
Kernthema		Begründung	Empfehlung RM	Beschluss Vorstand
Bewertung: 0 = trifft nicht zu, 1 = trifft zu, 2 = trifft voll u. ganz zu				
<b>Wird die Energieversorgung sichergestellt, die Energieeffizienz gesteigert oder Klimaschutzmaßnahmen eingeleitet?</b>			0	0
Prüfkriterien	Unterstützung der Nahwärmeversorgung durch regenerative Energien			
	Sicherstellung der Energieautarkie und/ oder Sicherstellung der Energieversorgung			
	Förderung von Energieeinsparungen der Kommunen			
	Erreichung von Aufklärung, Bewusstseinsbildung und/ oder verantwortungsvoller Umgang mit Energie und/ oder Energieeinsparungen			
	Beitrag zu CO <sub>2</sub> -Einsparungen			
<b>Wird die Mobilität im ländlichen Raum gefördert?</b>			0	0
Prüfkriterien	Förderung eines sinnvollen, möglichst klimaneutralen Mobilitätsmixes			
	Beitrag zum Ausbau und/ oder zur Attraktivitätssteigerung von ÖPNV, Fahrradverkehr und E-Mobilität sowie zur Entwicklung innovativer Mobilitätskonzepte			
				29

Kernthemenbezogene Qualitätskriterien				
Kernthemen		Begründung	Empfehlung RM	Beschluss Vorstand
Bewertung: 0 = trifft nicht zu, 1 = trifft zu, 2 = trifft voll u. ganz zu				
<b>Wird ein lebendiges Dorf für Jung und Alt unterstützt? (Dorf / Ortsteil &lt; 5.000 EW)</b>		Eine Gemeindefläche wird generationsübergreifend mit attraktiven Angeboten gestaltet. Jugendforum und Seniorenbeirat haben ihre Ideen mit eingebracht. Der Platz wird von allen Bürgern des Dorfes gerne besucht. Gesellschaftliches Miteinander wird gefördert.	2	2
Prüfkriterien	Stärkung der Kommunikation und Kooperation zwischen den Gemeinden			
	Unterstützung von Familien in ihrem Lebensalltag			
	Verbesserung der Grundversorgung			
	Anpassung oder Ausbau sozialer und kultureller Treffpunkte in den Dörfern an Zielgruppen und/ oder Verbesserung der Lebensqualität für Jugendliche und/ oder Senioren			
Erhalt von Charakter und Eigenart der Orte durch geeignete Maßnahmen				
<b>Trägt das Projekt zur Innenentwicklung bei?</b>		Freizeitfläche in Verbindung mit dem Mehrgenerationenhaus, dem Sportverein und der Schule.	1	1
Prüfkriterien	Erhalt der Ortsidentität (besonders von ortstypischer Bauweise)			
	Sozialverträglichkeit bei der Ortsentwicklung, einhergehend mit Infrastrukturentwicklungen			
	Förderung von Arbeitsplätzen, die Wohnen und Arbeiten verbinden			
	Unterstützung von Biotopschutz im Innenbereich der Dörfer			
				30

## Kernthemenbezogene Qualitätskriterien

Kernthema	Begründung	Empfehlung RM	Beschluss Vorstand
<b>Bewertung: 0 = trifft nicht zu, 1 = trifft zu, 2 = trifft voll u. ganz zu</b>			
<b>Erfolgt eine Verbesserung rund um das Thema Gesundheit im ländlichen Raum?</b>			
Prüfkriterien	Bessere Erreichbarkeit von Ärzten und Fachärzten Förderung von Aufbau von Gesundheitsstützpunkten und/ oder innovativen Maßnahmen, um medizinische Versorgung zu erreichen/ zu sichern Verbesserung mobiler Pflege und/ oder Unterstützung pflegender Angehöriger Beitrag zur präventiven Gesunderhaltung und/ oder gesunden Ernährung	Durch das Bewegungsangebot wird in allen Generationen die präventive Gesunderhaltung gefördert  <b>1</b>	<b>1</b>
Prüfkriterien	Schaffung von barrierefreien Freizeit- und Naherholungsangeboten Erhalt und weiterer (gemeindeübergreifender) Auf- und Ausbau von vorhandenen Freizeitnetzen/-wegen Darstellung oder Bewerbung von Freizeit- und Naherholungsangeboten durch moderne Informationstechnik und/ oder neue Medien Aufbau einer Infrastruktur für den Tourismus	Schaffung einer Freizeitfläche mit noch weiter zu entwickelnden Angeboten, auch in Verbindung mit dem Mehrgenerationenhaus und dem Sportverein.  <b>1</b>	<b>1</b>
	Erreichte Punkte (18 Punkte möglich) Es muss eine Mindestpunktzahl von 3 erreicht sein In mindestens einem Kernthema müssen 2 Punkte erreicht sein	2 Punkte im Kernthema „Lebendiges Dorf“  <b>5</b>	<b>5</b>
31			

## Ergebnis

... im Alsterland leben  
... das Alsterland erleben



Projekt P24 Mehrgenerationenplatz Oering	Empfehlung RM	Beschluss Vorstand
Punktzahl aus allgemeine Prüfung <small>(22 Punkte möglich; Mindestpunktzahl 2)</small>	<b>3</b>	<b>3</b>
Punktzahl aus Kernthemenprüfung <small>(18 Punkte möglich; Mindestpunktzahl 3)</small>	<b>5</b>	<b>5</b>
Gesamtpunktzahl <small>(40 Punkte möglich; Mindestpunktzahl 5)</small>	<b>8</b>	<b>8</b>

Priorität
<b>Hohe Priorität 1: 18 - 40 Punkte</b>
<b>Mittlere Priorität 2: 12 – 17 Punkte</b>
<b>Geringe Priorität 3: 5 – 11 Punkte</b>



Der Projektträger die Gemeinde Oering

beantragt einen Zuschuss aus dem Grundbudget in Höhe von 28.849,94 €

zur Durchführung des Projekts

„ P24 Mehrgenerationenplatz Oering“

## Beschlussfassung durch den Vorstand:

Der Vorstand bewertet das Projekt mit 8 Punkten und stimmt dem Antrag einheitlich zu.

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))		Abstimmung		
WiSo-Partner 9	Öffentliche Partner 7	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
9 von 16 entspricht 56 %		16	0	0

# Rankingliste



Projekt	Schwerpunkt	Kernthema	Erreichte Punktzahl	Ranking
P 24 Mehrgenerationen platz Oering	Nachhaltige Daseinsvorsorge	Lebendiges Dorf	8	1.

## Budgettabelle

Projekte	Träger- schaft	Bildung		Wachstum und Innovation	Klimawandel und Energie		Nachhaltige Daseinsvorsorge				Gesamtbudget
		Bildungs- landschaft	Bildungskette	Regionale Produkte	Klimaschutz- maßnahmen	Mobilität im ländlichen Raum	Lebendiges Dorf	Innenent- wicklung	Freizeit und Naherholung	Gesundheit	AR Alsterland
											Summe
		274.000,00 €	69.000,00 €	343.000,00 €	143.000,00 €	143.000,00 €	588.000,00 €	441.000,00 €	294.000,00 €	147.000,00 €	2.442.000,00 €
bisher berechnete Projekte	privat	88.700,00 €		80.000,00 €	7.500,00 €	27.200,00 €	80.000,00 €				283.400,00 €
bisher berechnete Projekte	öffentl.					74.500,00 €	86.000,00 €		14.400,00 €		174.900,00 €
<i>P24 Mehrgenera- tionenplatz Oering</i>	öffentl.						28.800,00 €				28.800,00 €
Rest		185.300,00 €	69.000,00 €	263.000,00 €	135.500,00 €	41.300,00 €	393.200,00 €	441.000,00 €	279.600,00 €	147.000,00 €	1.954.900,00 €
Prozent		68%	100%	77%	95%	29%	67%	100%	95%	100%	80%

35

## TOP 6: Beschlussfassung

... im Alsterland leben

... das Alsterland erleben



Klarstellung zur Einsortierung von Projektträgern, die nach der Beschlusslage in verschiedene Kategorien fallen können:

- Hier: gemeinnützige Vereine und Verbände oder öffentlicher Träger
- Bei privaten gemeinnützigen Vereinen und Verbänden beträgt die Förderquote 70 %
- Damit waren aber nicht gemeinnützige Vereine und Verbände gemeint, die sich aus überwiegend öffentlichen Mitteln finanzieren

36



Der Vorstand der LAG AktivRegion Alsterland e.V. beschließt, dass gemeinnützige Vereine und Verbände, die sich aus überwiegend öffentlichen Mitteln finanzieren, als öffentliche Träger (Förderquote 55 %) angesehen werden.

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))		Abstimmung		
WiSo-Partner	Öffentliche Partner	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
von entspricht %				

# TOP 7: Umsetzung der IES in der laufenden Förderperiode



## ➤ Zielerreichung:

Schwerpunkt	Bildung		Wachstum und Innovation	Klimawandel und Energie		Daseinsvorsorge			
	Entwicklung und Vernetzung einer Bildungslandschaft	Bildungskette – lebenslanges Lernen	Entwicklung, Vernetzung und Vermarktung regionaler Angebote und Produkte	Energieversorgung, Energieeffizienz, Klimaschutzmaßnahmen	Mobilität im ländlichen Raum	Lebendiges Dorf für Jung u Alt (Dorf /-Ortsteil ≤ 5.000 EW)	Innenentwicklung	Gesundheit	Freizeit und Naherholung
Zielwert 2016:	2	2	1	1	1	1	1	1	1
Projekte aktuell	2	0	1	1	2	2	0	0	1
Erreichte Quote 2016	100 %	0 %	100 %	100 %	200 %	200 %	0 %	0 %	100 %
Zielwert 2020:	4	4	2	2	2	2	2	2	2
Erreichte Quote 2020	50 %	0 %	50 %	50 %	100 %	100 %	0 %	0 %	50 %



## ➤ Aktionsplan

Was	Wer	2015	2016	erfüllt?
Mitglieder- versammlung	LAG der AktivRegion	1	1	✓
Vorstandssitzungen	Vorstand, RM	mind. 4	mind. 4	✓
GF- Vorstandssitzungen	GF-Vorstand, RM	mind. 8	mind. 4	2015: 2 2016: 6
Projektarbeits- gruppen	alle Interessierten	mind. 4	mind. 4	2015: 4 2016: 2
Austausch auf Landesebene	RM, Vorsitzender	ca. 4	ca. 4	2015: 1 2016: 2
RM-Treffen, Regionennetzwerk	RM	ca. 4	ca. 4	2015: 5 2016: 5



## ➤ Aktionsplan

Was	Wer	2015	2016	erfüllt
Gewinn neuer Akteure	RM	fortlaufend	fortlaufend	✓
Durchführung öffentlicher Veranstaltung zur IES	RM, Akteure	1	1	✓
Aktualisierung Homepage	RM	fortlaufend	fortlaufend	✓
Rundbriefe	RM	4	4	2015: 3 2016: 5
Veröffentlichung in der regionalen Presse	RM	10	10	2015: 8 2016: 14

## ➤ Aktionsplan

Was	Wer	2015	2016	erfüllt
Jahresbericht	RM	1	1	✓
Monitoring	RM	kontinuierlich	kontinuierlich	✓
Entwicklung und Antragstellung der Starterprojekte	RM, Projektträger	1. Halbjahr	--	2015, aber auch 2016
Projektberatung	RM	Kontinuierlich	Kontinuierlich	✓
Interkommunale bzw. überregionale Projekte	RM, Projektträger	3	3	2015: 7 2016: 1

- Aktionsplan wird für die Jahre 2018 – 2020 fortgeschrieben

## TOP 8:

## Zusammenfassung der Ergebnisse des Evaluations-Workshop am 04.02.2017

- Drei Arbeitsgruppen:
  - 1) Allgemeine Projektauswahlkriterien und Umgang mit nicht-investiven Projekten
  - 2) Kernthemen-Projektauswahlkriterien und Einteilung der Prioritäten
  - 3) Budgetaufteilung und neuer Förderfonds
- ➔ **Vorschläge für Strategieanpassung**





# 1) Allgemeine Projektauswahlkriterien

Änderungsvorschläge in **rot**

		BISHER	NEU
Kooperation	2 Projektträger	1	1
	<b>3-4 Projektträger</b>		<b>1</b>
	Ab 5 Projektträger	1	1
	Öffentlicher + WiSo-Partner	1	1
	+ Projektträger außerhalb der eigenen Kommune	1	<b>2</b>
Landesweite Kooperation	2 AktivRegionen	1	1
	Bis zu 4 AktivRegionen	1	1
	Mehr als 4 AktivRegionen	1	1
Zielgruppe	Jugendliche, <b>Kinder und junge Menschen bis 27 Jahre</b>	1	<b>1</b>
	<b>Senioren generationsübergreifend</b>	1	<b>1</b>
	<b>Migranten Menschen mit Behinderungen</b>	1	<b>1</b>
	<b>Gendergerechtigkeit</b>	1	<b>0</b>
Modellhaftigkeit/ Innovation	AktivRegion	1	1
	landesweit	1	1

3



# 1) Allgemeine Projektauswahlkriterien

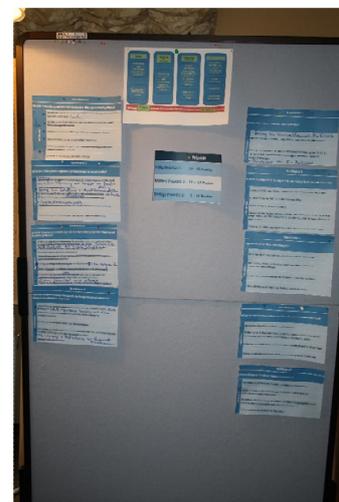
Änderungsvorschläge in **rot**

		BISHER	NEU
Arbeitsplätze	Sicherung	1	1
	Schaffung	2	2
	<b>Je Vollzeitstelle 1 weiterer Punkt, maximal 4 Punkte</b>	-	<b>4</b>
<del>Minderung der Auswirkungen des demografischen Wandels</del>	<del>lokale Ebene</del>	1	<b>0</b>
	<del>regionale Ebene</del>	1	<b>0</b>
	<del>überregionale Ebene</del>	1	<b>0</b>
Minderung des Klimawandels	lokale Ebene	1	<b>2</b>
	regionale Ebene	1	1
	überregionale Ebene	1	1
	<b>Summe</b>	<b>22</b>	<b>25</b>



## 2) Überarbeitung der Kernthemenprüfung

- Überlegungen zu einem neuen System, z.B. ohne feste Prüfkriterien
- Punktevergabe nach Stringenz zwischen Prüfkriterien und Punkten befürwortet
- alle Prüfkriterien der 9 Kernthemen wurden überarbeitet und auf jeweils 5 Kriterien vereinheitlicht



## 2) Überarbeitung der Kernthemenprüfung

### (1) Wird die Entwicklung und/oder die Vernetzung einer Bildungslandschaft gefördert?

#### Vorher

#### Nachher

○ Schaffung, Erhalt, Erweiterung und/oder Vernetzung außerschulischer Lernorte, auch mobil	(1) Schaffung, Erhalt, Erweiterung und/oder Vernetzung außerschulischer Lernorte, auch mobil/ <b>online</b>
○ Erhöhung des Bekanntheitsgrades bestehender Angebote, auch Orientierungshilfe vor Ort	(2) Erhöhung des Bekanntheitsgrades bestehender Angebote
○ Förderung kultureller Bildung und/ oder voneinander Lernen	(3) Förderung kultureller Bildung und/ oder voneinander Lernen
○ Chancenerhöhung für benachteiligte Menschen	(4) Chancenerhöhung für benachteiligte Menschen
○ Stärkung sozialer Kompetenzen und Verantwortung auch durch virtuelles Lernen	(5) Stärkung sozialer Kompetenzen und Unterstützung partizipatorischer Prozesse
○ Unterstützung partizipatorischer Prozesse	

### (3) Wird die Vernetzung, Entwicklung und/oder Vermarktung regionaler Angebote u Produkte gefördert?



#### Vorher

#### Nachher

○ Förderung oder Bekanntmachung ökologischer, regionaler und nachhaltiger Landwirtschaft und Wertschöpfungsketten	(1) Förderung ökologischer, regionaler u. nachhaltiger Angebote, Produkte und Dienstleistungen, auch kultureller Art u. deren Vernetzung
○ Unterstützung oder Bekanntmachung nachhaltiger Angebote und Dienstleistungen und deren Vernetzung	
○ Unterstützung von durch den demografischen Wandel besonders betroffene landwirtschaftlichen Betrieben	
○ Beitrag zur Imageverbesserung der Landwirtschaft	(2) Beitrag zur Imageverbesserung der Landwirtschaft und von regionalen Produkten
○ Generationenübergreifender Austausch von Wissen und Erfahrungen	(3) Förderung von Kultur, auch generationenübergreifender Austausch von Wissen u. Erfahrungen
○ Unterstützung der Identitätsstiftung mit regionaler Kultur und/ oder generationenübergreifende Mitgestaltung lokaler Baukultur	(4) Unterstützung von regionaler Kultur und/ oder Mitgestaltung lokaler Baukultur
○ Förderung des Ressourcenschutzes und den sparsamen Umgang mit diesen	(5) Eine eigene Identität wird gefördert



## 2) Überarbeitung der Kernthemenprüfung

### (6) Wird ein lebendiges Dorf für Jung und Alt unterstützt? (< 10.000 Einwohner)

- Vorher: Grenze bei 5.000 Einwohnern, da nur sehr kleine Orte in diesem Punkt gefördert werden sollten
- Aber: auch Gemeinden mit bis zu 10.000 Einwohnern sind noch relativ klein, ländlicher Raum zählt bis zu 35.000 Einwohnern
- Bei Anhebung auf < 10.000 Einwohnern würden auch z.B. Ammersbek, Großhansdorf, Tangstedt in diesem Kernthema bepunktet werden können



### 2) Kernthemenprüfung

- Pro Prüfkriterium wird ein Punkt vergeben  
➔ aus 9 Kernthemen ergeben sich maximal 45 Punkte

- Festlegung der Mindestpunktzahl noch offen:

- für Kernthemenprüfung

Vorher: 3 von 18 Punkten  
und 2 in einem Kernthema

Vorschlag: 8 von 45 Punkten  
und 3 in einem Kernthema

- für allgemeine Prüfung

Vorher: 2 von 22 Punkten und 2 erfüllte Kategorien

Vorschlag: 3 von 25 Punkten und 2 Kategorien



### 2) Einteilung der Prioritäten

- Punkte aus allgemeiner Prüfung: max. 25
- Punkte aus Kernthemenprüfung: max. 45
- Gesamtpunktzahl: 70
- Vorschlag im Workshop für untere Hürde der Projektförderung:

25 -30 % der Punkte, d.h. 18 -21 Punkte

Priorität 1: ab 30 Punkte

Priorität 2: 25 – 29 Punkte

Priorität 3: 20 – 24 Punkte



### 2) Einteilung der Prioritäten

- Aber: Viele der bisherigen Projekte würden an dieser unteren Hürde scheitern
- Vorher: Mindestpunktzahl waren 12,5% der Gesamtpunkte (5 von 40)
- Daher neuer Vorschlag:  
Jetzt ca. 20% der Gesamtpunktzahl als untere Hürde, d.h. 13 Punkte
  - ➔ es werden nur qualitativ hochwertige Projekte gefördert, es gibt eine Hürde
  - ➔ die Hürde ist nicht zu hoch, um gute Projekte auszuschließen



### 2) Einteilung der Prioritäten

- Neuer Vorschlag für Prioritätengruppen:

Priorität 1: ab 21 Punkte

Priorität 2: 17 – 20 Punkte

Priorität 3: 13 – 16 Punkte



## 1) Umgang mit nicht-investiven Projekten

- Anschubfinanzierung (z.B. Schaffung von neuen Arbeitsstellen) ohne Anpassung
- Förderung von Konzepten/Machbarkeitsstudien
  - ➔ neue Rahmenbedingungen vorgeschlagen:
    - Studien/Konzepte werden so bewertet, wie das Projekt, das dahinter steht
    - Förderquote so, wie für alle anderen Projekte auch
    - Keine „Negativliste“
    - Förderung unabhängig von Fortsetzung des Projektes
    - Förderhöhe für Studien/Konzepte auf 15.000,- € gedeckelt



## 3) Budgetverteilung:

Gesamtbudget: 2.860.000 €					
Schwerpunkt/ Management	Regional- management	Bildung alt	Bildung neu	Wachstum und Innovation alt	Wachstum und Innovation neu
	<b>14,6 %</b>  = 416.400 €	<b>12 %</b>  = 343.200 €	<b>12 %</b>  = 343.200 €	<b>12 %</b>  = 343.200 €	<b>12 %</b>  = 343.200 €
Kernthemen		Bildungsland- schaft	Bildungsland- schaft	Regionale Produkte	Regionale Produkte
		<b>80 %</b>	<b>85 %</b>	<b>100 %</b>	<b>100 %</b>
		Bildungskette	Bildungskette		
		<b>20 %</b>	<b>15 %</b>		



## 3) Budgetverteilung

Gesamtbudget: 2.860.000 €				
Schwerpunkt/ Management	Klimawandel und Energie alt <b>10 %</b>  = 286.000 €	Klimawandel und Energie neu <b>15 %</b>  = 429.000 €	Nachhaltige Daseinsvorsorge alt <b>51,4 %</b>  = 1.470.000 €	Nachhaltige Daseinsvorsorge neu <b>46,4 %</b>  = 1.327.040 €
	Klimaschutzmaßnahmen <b>50 %</b>	Klimaschutzmaßnahmen <b>33 %</b>	Lebendiges Dorf für Jung und Alt <b>40 %</b>	Lebendiges Dorf für Jung und Alt <b>45 %</b>
Kernthemen	Mobilität <b>50 %</b>	Mobilität <b>67 %</b>	Innenentwicklung <b>30 %</b>	Innenentwicklung <b>25 %</b>
			Freizeit und Naherholung <b>20 %</b>	Freizeit und Naherholung <b>22 %</b>
			Gesundheit <b>10 %</b>	Gesundheit <b>8 %</b>



## 3) Einrichtung eines zusätzlichen Fördertopfes: „EU-Partnerschaftsfonds“

- **Was:** Bestimmende Rolle bei den Projekten: EU-Gedanke, Kontakte über Grenzen hinweg, z.B. Kultur- oder Jugendaustausch  
Ergebnis sollte in das „Alsterland“ ausstrahlen
- **Wer:** Gemeinnützige Vereine und ehrenamtliche Organisationen
- **Wieviel:** Bis zu 500,- Euro pro Projekt  
Jährlich insgesamt maximal 5.000,- Euro  
Alsterland-Beirat entscheidet über die Vergabe

## Beschlussfassung für die Mitgliederversammlung

Der Vorstand der LAG AktivRegion Alsterland e.V. beschließt, die im Strategie-Workshop am 04.02.2017 erarbeiteten bzw. auf der Vorstandssitzung am 16.03.2017 besprochenen Änderungen der IES Alsterland der Mitgliederversammlung am 15.06.2017 zum Beschluss vorzulegen.

Auch die Einrichtung eines zusätzlichen EU-Partnerschafts-Förderfonds wird befürwortet.

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))		Abstimmung		
WiSo-Partner 9	Öffentliche Partner 6	dafür	dagegen	Stimmhaltung
9 von 15 entspricht 60 %		15	0	0

# TOP 9 Verschiedenes

## ➤ Regionale Produkte:

- Idee für die Erstellung einer Alsterland-Broschüre mit Gutscheinen regionaler Produkte
- = Heft mit Informationen, Tipps und Gutscheinen von verschiedenen Anbietern
- = Projektantrag der AktivRegion
- Regionale Produzenten und Angebote werden gesammelt und mit Tipps und Ratschlägen ergänzt
- ➔ Aufgabe für Praktikanten  
(ab Juni für 3 Monate in der Geschäftsstelle)
- eventuell Gründung einer Arbeitsgruppe
- Interessenabfrage dazu kommt rechtzeitig



## TOP 9 Verschiedenes

... im Alsterland leben  
... das Alsterland erleben



### ➤ Jugendförderfonds

freies Budget bis 2015	20.135,75 €
Auszahlung Jugendfonds 2016	- 10.200,00 €
Einzahlungen Jugendfonds 2016 + 2017	10.000,00 €
Freies Budget	<u>19.935,75 €</u>



59

## TOP 9 Verschiedenes

... im Alsterland leben  
... das Alsterland erleben



### ➤ Jugendförderfonds

- Neuer Projektantrag aus Henstedt-Ulzburg über den Verein „Bildung durch Begeisterung“ für nächste Beiratssitzung zur Förderung einer Fotobox für Jugendveranstaltungen



60

### Termine 2017:



- **Vorstandssitzung:**
  - **Donnerstag, 15. Juni 2017, 18:00 Uhr mit anschl. Mitgliederversammlung**
  
- **Beiratssitzung:**
  - **Donnerstag, 27. April 2017, 12:00 Uhr, Tangstedt**

### Termine 2017:

- **Exkursion 2017**
  - **Freitag, 15. September 2017**
  - **ca. 9.00 bis 16.30 h**
  - **im Kreis Stormarn**
  - **zusammen mit AR Holsteins Herz und Sieker Land Sachsenwald**
  - **detailliertes Programm wird gerade erarbeitet**
  - **Anmeldung ab sofort möglich**



**Wir wünschen Ihnen  
einen guten Heimweg!**

